

KOLLEKTIV INFO 05.09.2016

Liebe Mitstreiter,

Für die meisten sind die Ferien nun zu Ende; für uns ist es die Gelegenheit, Sie über die jüngsten Entwicklungen unserer in Bordeaux anhängigen Klage zu informieren.

Unsere Anwältin, Frau RAin Laurich, hat Mitte Februar und Ende Mai 2016 weitere Schriftsätze (Conclusions) bei Gericht eingereicht.

RA Visseron, der Anwalt von Euronat, hat Ende Juli mit seinen Conclusion 3 mit folgenden neuen Beweisanlagen geantwortet: Rundschreiben von Euronat vom 09. Mai 2016, Kommentar des Euronat-Rechnungsprüfers vom 04. Mai sowie Protokoll der Mitgliederversammlung IFE-AIDE vom 16. April 2016!

Diese Reaktion Euronats ermöglicht es uns, mit einem weiteren Schriftsatz/Conclusion und neuen Beweisanlagen zu antworten, die bis zum 14. September eingereicht werden müssen.

2014 / 2015 haben wir kalkuliert, dass man mit 50€- 100 € pro Teilnehmer sachgerecht die ungerechtfertigte Redevanceerhöhung anfechten könne. Einige haben 50 € eingezahlt, andere haben spontan mehr als den erbetenen Betrag gegeben (- und einige haben es ganz vergessen!) In der Collectif Info vom 22.10.2015 haben Sie eine Kostenaufstellung für 2014 /2015 erhalten.

Nun müssen wir unsere Kasse wieder auffüllen.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie für 2016 den Betrag von 100 € (oder auch mehr oder weniger, je nach Budget und Bungalowtyp) per Banküberweisung auf das nachstehend genannte Konto des Collectifs einzahlen (RIB siehe Anlage):

Credit Agricole, **BIC AGRIFRPP833 IBAN FR76 1330 6000 4223 0621 4945 076**

Zahlung per **Scheck** (ausnahmsweise) an Ropers- **Collectif** oder

in **bar** bei Ropers, 1, Blv. Amérique du Sud, Euronat, (in Euronat bis Oktober)

oder per **Post** an: Francine Lagrange, 62 chemin de Dépée, 33590 Grayan-l'Hôpital.

Sollte Ihnen dieser Betrag zu hoch erscheinen, bedenken Sie bitte, dass er für unser weiteres Vorgehen notwendig ist. Und vergleichen Sie ihn mit der Redevance-Erhöhung und dem Risiko, diese (nicht nur) 10 Jahre lang zahlen zu müssen....

Jeder Euro für die Unterstützung unserer Klage (- auch von Nicht-Klägern!) ist willkommen.

Wir möchten noch erwähnen, dass sowohl die drei von Ihnen Mandatierten als auch andere engagierte NRI seit Mai 2014 ehrenamtlich für uns alle arbeiten, ohne Kostenerstattung.

Wir bitten diejenigen, die eine Rechtsschutzversicherung für einen derartigen Klagefall haben, uns zu kontaktieren.

Liebe Freunde, wie Sie wissen und feststellen können, ist die Justiz langsam und komplex, aber wir sind fest entschlossen, unser Recht einzufordern. Dazu braucht es vor allem Geduld.

Mit freundlichen Grüßen,

Barbara Ropers, Daniel Werbrouck, Jean-Paul Vacandare

PS.: Einige von Ihnen möchten ihr Nutzungsrecht verkaufen; auf Druck Euronats verlangt der Notar die Zahlung der Redevance Travaux....

Dies können Sie ablehnen und erklären, dass ein Gerichtsverfahren anhängig ist, das feststellen soll, ob diese Beträge gerechtfertigt sind oder nicht. Bitten Sie den Notar, diese Beträge bis zum Abschluss dieses Gerichtsverfahrens treuhänderisch zu verwahren. Danach soll er den Betrag an Sie überweisen, wenn das Verfahren zu unseren Gunsten entschieden wird, worauf wir vertrauen, oder im gegenteiligen Fall an Euronat.

SAS Euronat hat nur ein Vorkaufsrecht, aber kein Recht auf den Verkauf zu blockieren!